

Österreich jubelt: Dominanz im Rodeln - Deutschland verliert im Heimspiel!

Österreichs Rennrodler triumphieren im Heim-Weltcup in Oberhof, während Deutschland mit Fehlern kämpft. Langenhan verliert Gesamtführung.



Oberhof, Deutschland - Ein aufregender Tag für das österreichische Rennrodelteam in Oberhof! Während die österreichischen Sportler vom Sieg träumen, mussten die Deutschen eine heftige Niederlage einstecken. Max Langenhan, der Hoffnungsträger der Gastgeber, kam beim Weltcup nicht über den siebten Platz hinaus und verlor damit auch seine Führungsposition im Gesamtweltcup an den Österreicher Nico Gleirscher, der einen beeindruckenden zweiten Platz belegte, direkt gefolgt von Jonas Müller. Diese Leistung ist besonders bemerkenswert, da die Österreicher bereits am letzten Wochenende in Innsbruck einen Vierfachsieg erzielten, wie **Heute.at** berichtete.

Österreich dominiert, Deutschland enttäuscht

David Gleirscher und Wolfgang Kindl komplettierten die hervorragende Vorstellung der österreichischen Athleten mit ihren Plätzen drei und vier. Gleirscher meinte: „Es fühlt sich super an, vor allem hier in Oberhof, wo die Deutschen immer dominiert haben.“ Sogar die Bestzeiten konnten fahren, doch Max Langenhan zeigte sich enttäuscht: „Wir können die Zeiten auch fahren, aber wir dürfen uns dann keine Fehler erlauben.“ Währenddessen waren die besten deutschen Rodler nicht in Bestform; Felix Loch landete auf dem fünften Platz, gefolgt von Timon Grancagnolo und David Nössler, die Rang acht und zehn belegten, so die **Lippische Landes-Zeitung**.

Der Wettbewerb bleibt spannend, denn am Sonntag steht die Teamstaffel auf dem Programm. Österreichs Athleten haben die Chance, ihre Dominanz weiter auszubauen, während die deutschen Rodler alles daran setzen müssen, um aus ihrer misslungenen Performance zu lernen und zurückzuschlagen.

Details	
Ort	Oberhof, Deutschland
Quellen	• www.heute.at • www.lz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at